

Stuttgart, 04.05.2007

## **Umgestaltung und Kanalsanierung Rohrackerstraße in Stuttgart-Hedelfingen - Bau- und Vergabebeschluss -**

### **Beschlussvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Betriebsausschuss Stadtentwässerung Gemeinderat	Vorberatung Beschlussfassung	nicht öffentlich öffentlich	22.05.2007 24.05.2007

**Dieser Beschluss wird nicht in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.**

### **Beschlussantrag**

#### 1. Baubeschluss

Der Umgestaltung der Rohrackerstraße, der Sanierung des Kanals sowie der Erneuerung der Fugen auf der Dürrbachverrohrung zwischen Hedelfinger Platz und Dürrbachplatz in Stuttgart-Hedelfingen nach den Plänen des Tiefbauamtes vom 24.11.2006 bzw. 08.12.2006 und der Kostenermittlung des Tiefbauamtes vom 17.04.2007 mit einem Aufwand von 2.500.000 wird zugestimmt.

#### 2. Vergabe der Straßen-, Fugen- und Kanalbauarbeiten

2.1 Der Vergabe der Straßen-, Fugen- und Kanalbauarbeiten an die Firma Moll, Im Boden 3, 73344 Grubingen auf der Grundlage des Angebots vom 27.03.2007 mit einer errechneten Auftragssumme von 1.856.116,78 wird zugestimmt.

2.2 Für Unvorhergesehenes werden ca. 5 % der Auftragssumme zur Verfügung gestellt, so dass insgesamt 1.950.000 bereitgestellt sind.

3. Der Vergabe von Ingenieurleistungen für die Signalprogrammerstellung sowie für die örtliche Bauleitung an die Planungsgemeinschaft SSP Consult Beratende Ingenieure GmbH/Ingenieurbüro Fritz Spieth Beratende Ingenieure GmbH, Heßbrühlstraße 21c, 70565 Stuttgart wird zugestimmt. Nach der Honorarermittlung des Tiefbauamtes vom 17.04.2007 beträgt das Honorar 90.000 .

#### 4. Finanzierung

Die Investition in Höhe von 2.500.000 wird wie folgt gedeckt:

##### **Wirtschaftsplan 2006/2007 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung**

Projekt-Nr. SES: S.03-5133.02.000 500.000

Die restlichen Mittel in Höhe von 1.375.000

sind in der Finanzplanung für 2008/09 bereits berücksichtigt.

##### **Vermögenshaushalt 2007 sowie 2008 des Tiefbauamts**

Fipo 2.6650.9500.000, VKZ 0662 - Rohrackerstraße,  
Hedelfingen, Instandsetzung/Rückbau -

Projekt-Nr. I.06.3.13.33.014X

PS-Nr. E/66.0662.002	Jahr 2006	150.000
	Jahr 2007	<u>350.000</u>
		500.000

Fipo 1.6650.5140.001 - Unterhaltung von  
Brücken, Tunnels, Landesstraßen

Projekt-Nr. U 0741334451X

PS-Nr. U/66.02.14.665.1300.1330	Jahr 2007	125.000
---------------------------------	-----------	---------

Gesamtsumme		2.500.000
-------------	--	-----------

#### **Begründung**

##### 1. Baubeschluss

Im Stadtteil Hedelfingen soll die Rohrackerstraße vom Hedelfinger Platz bis zum Dürrbachplatz umgebaut werden. Der Ausschuss für Umwelt und Technik des Gemeinderats hat am 30.01.2007 (GRDrs 7/2007) dem Umgestaltungsvorhaben zugestimmt.

Der Straßenraum wird neu aufgeteilt. Auf den bisherigen Fahrbahnflächen werden zwei durchgängige Fahrstreifen, ein Radfahrstreifen und beidseitige Parkstreifen eingerichtet.

Der Bezirksbeirat Hedelfingen hat der Entwurfsplanung vom 08.12.2006 in seiner Sitzung am 19.12.2006 einmütig zugestimmt.

Die beiden vorhandenen Entwässerungskanäle DN 500 bzw. DN 600 aus den Jahren 1931 und 1962 sind in verschiedenen Bereichen schadhaft und wären in den nächsten Jahren zu ersetzen. Aus diesem Grund ist es zweckmäßig, im Zuge der Umgestaltungsarbeiten einen neuen Kanal DN 1000 zu verlegen.

Untersuchungen an der Verrohrung des Dürrbachs unterhalb der Rohrackerstraße haben gezeigt, dass die Bauwerksfugen der Dürrbachverrohrung saniert werden müssen. Auch diese Maßnahme in der Rohrackerstraße ist hinsichtlich des

Arbeits- und Kostenaufwands im Rahmen der Straßenumbauarbeiten zweckmäßigerweise zu realisieren.

Die Arbeiten zur Umgestaltung der Rohrackerstraße im Abschnitt vom Hedelfinger Platz bis zur Bushaltestelle Ährenweg kurz vor dem Dürrbachplatz sollen zusammen mit der Sanierung des Kanals und der Fugen der Dürrbachverdolung ab Juni 2007 beginnen. Das Ende der Bauarbeiten ist für den Sommer 2008 vorgesehen.

## 2. Vergabebeschluss

Fünf Baufirmen haben im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung vom 08.03.2007 fünf Angebote mit insgesamt 7 Nebenangeboten abgegeben. Nach Angebotseröffnung am 29.03.2007 hat die Firma Moll ohne Wertung der Nebenangebote das preisniedrigste Angebot abgegeben. Die Firma Moll schlägt im Nebenangebot 1 vor, statt einem Grabenverbau mit Kanaldielen die Kanalbau-grube mit Dielenkammerverbau durchzuführen. Das Nebenangebot 1 in Höhe von brutto 27.530 € wird angenommen. Auch für die Herstellung der Schächte schlägt die Firma Moll vor, statt einem Berliner Verbau einen Doppelgleitschienenverbau einzusetzen. Da dieses Bauverfahren durchführbar ist, wird auch das Nebenangebot 2 in Höhe von brutto 23.440 € angenommen.

Durch die Annahme beider Nebenangebote ergibt sich eine Angebotssumme brutto für die Firma Moll in Höhe von 1.856.116,78 €.

In Anlage 2 ist die Reihenfolge der übrigen Bieter dargestellt, die auch durch Berücksichtigung deren Nebenangebote nicht an das niedrigste Angebot der Firma Moll heranreichen.

Nach Wertung der Angebote und der Nebenangebote hat die Firma Moll, Grubingen das preisgünstigste Angebot abgegeben. Es wird vorgeschlagen, dieser Firma den Auftrag zu erteilen. Die Firma ist in der Lage, die Arbeiten termin- und fachgerecht auszuführen.

Die Leistungen für die Erstellung der Signalprogramme, ergänzende Planungsleistungen und die örtliche Bauüberwachung werden an die Planungsgemeinschaft SSP/Spieth vergeben. Die Planungsgemeinschaft hat bereits die vorangegangenen Abschnitte geplant und ist für die Aufgabe geeignet.

### **Finanzielle Auswirkungen**

keine

### **Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

Der Bezirksbeirat hat in seiner Sitzung am 17.04.2007 von der Baudurchführung Kenntnis genommen.

### **Vorliegende Anfragen/Anträge:**

keine

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

keine

Dirk Thürna  
Bürgermeister

Anlagen

Zusammenstellung der Angebote (Anlage 1)

<Anlagen>